

# Neues Styling macht um Jahre jünger

Marburger Friseurin Filiz Erdogu verpasste Elfriede und Reinhard Kirch in Fernsehsendung neue Frisuren

Komplett neu gestylt wurde das Ehepaar Elfriede und Reinhard Kirch am Montag vor laufender Kamera. Für den Hessischen Rundfunk hat Friseurin Filiz Erdogu ihren Kunden ein neues Aussehen verpasst.

von Patricia Kutsch

**Marburg.** Die Kamera läuft, während Filiz Erdogu, Inhaberin des Friseursalons „Erdogu – Die Friseure“ in Marburg, ihrer Kundin Elfriede Kirch Farbe in die Haare einarbeitet. Dabei erklärt sie den Kameramännern und der Autorin des Films, dass sie eine neue Technik aus Amerika anwendet. Das Painting sei eine Methode, in der ein Aufheller freihändig in breite Haarsträhnen eingearbeitet werde. „Die Haare bekommen so Höhen und Tiefen“, erläutert Erdogu und ergänzt: „Das ist die natürlichste Methode, um das Haar aufzuhellen. Und es sieht am Ende so aus, als sei man drei Wochen im Urlaub gewesen.“

Zehn Stunden lang wird im Friseursalon in Marburgs Oberstadt hart gearbeitet: Elfriede und Reinhard Kirch aus dem Weimarer Ortsteil Roth bekommen neue Frisuren und Haarfarben, während das Fernseherteam verschiedene Einstellungen dreht und immer wieder im Voraus die nächsten Szenen besprochen werden.

Gedreht wird für die Sendung „Service: Familie“ am kommenden Montag. „In der Sendung geht es um Haare und Bärte“, erklärt die Autorin, Kerstin Mül-



Filiz Erdogu arbeitet Aufheller in das Haar von Elfriede Kirch, während ihr der Qualitätsmanager des Salons, Ferry Soegiarto (hinten rechts), und Visagistin Söngül Demirci über die Schulter schauen. Am Ende des Tages zeigen sich Elfriede und Reinhard Kirch (rechts Bild) stolz mit ihren neuen Frisuren. Fotos: Kutsch

ler. Daher habe sich der Sender an Filiz Erdogu gewandt. Sie stand bereits mit Tipps und Tricks rund um die Haarpflege vor der Kamera.

In der Sendung, die am Montag in Marburg gedreht wurde, geht es vor allem um trockene Haare und Tipps zur Pflege von Bärten. Daher erhält Elfriede Kirch nicht nur eine neue Haar-

farbe und Frisur. An dem langen, frisch aufgehellten Haar ihrer Kundin demonstriert die Friseurin zudem eine weitere amerikanische Methode: Bei den sogenannten „Cellophanes“ wird eine Glasur auf das Haar aufgebracht, dass nicht nur die Farbe, sondern auch die Haarstruktur versiegeln und so für Glanz sorgen soll.

„Ich habe lange, viele und zu dicke Haare. Außerdem fehlte in letzter Zeit der Glanz“, berichtet die 58-jährige Elfriede Kirch. Daher habe sie sich nicht lange Bitten lassen und sei sofort für das Umstyling vor laufender Kamera aufgeschlossen gewesen. Auch ihr Mann war

sofort begeistert und hat während der Dreharbeiten sichtlich Spaß. „Ich bekomme heute zum ersten Mal in meinem Leben die Haare gefärbt“, sagt er.

Erdogu hat sich auch für den 60-Jährigen schon einiges überlegt: Reinhard Kirch soll die gleiche Haarfarbe bekommen, wie George Clooney. „Wir werden seine Haare nuancieren, ohne dass es gefärbt aussieht“, erklärt die Friseurin, die das Unternehmen gemeinsam mit ihrer Schwester Figen führt.

Lange diskutiert wird dann allerdings darüber, ob der Bart ab muss oder nur gekürzt wird; „Eine deutlich sichtbare Veränderung wird es aber auf jeden Fall werden“, betont Erdogu. Und

sie ist sich si-

cher, dass Elfriede Kirch am Ende „mindestens zehn Jahre jünger aussehen wird“.

Die Sendung wird am nächsten Montag um 18.50 Uhr

im hr-Fernsehen ausgestrahlt. Friseurin Filiz Erdogu wird im Studio zu Gast sein und im Gespräch mit Moderatorin Anne Brüning weitere Fragen rund um die richtige Haarpflege beantworten.

